

Fakten über einseitige Taubheit (SSD)

- Menschen mit einseitiger Taubheit (Single Sided Deafness, SSD) haben verschiedene Hörprobleme:^{1,2}
 - Sie können Sprache in lauten Situationen schlecht verstehen, die Schallquelle nicht lokalisieren, wenn sie nicht direkt sichtbar ist und das Hören ist generell anstrengend.
 - SSD kann angeboren oder Ergebnis einer plötzlichen Schallempfindungsschwerhörigkeit, einer Operation oder von Morbus Menière sein.³
 - Wird einseitige Taubheit nicht behandelt, kann es zu neurologischen Veränderungen im Gehirn des Erwachsenen und zu weiteren Schäden im Gehör kommen.⁴⁻⁶
 - SSD muss behandelt werden, um den Hörverlust zu kompensieren und möglichen daraus folgenden Problemen vorzubeugen.⁷
 - Es gibt zwei Versorgungsoptionen bei SSD, die auf der Übertragung des Schalls vom nicht hörenden auf das besser hörende Ohr basieren. Beide Technologien wurden in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt und verbessern gleichermaßen das Richtungshören und das Sprachverstehen in geräuschvoller Umgebung.^{8,9}
- CROS:** Beim CROS wird das nicht hörende Ohr mit einem CROS-Gerät versorgt, das den Schall aufnimmt und an ein Hörgerät sendet, das am besser hörenden Ohr getragen wird (Abbildung 1).⁸
- Die neuesten CROS-Modelle, wie z.B. Phonak CROS II, weisen hohe Effizienz- und Akzeptanzwerte auf.^{8,10}
 - **Experten empfehlen, zuerst CROS anzupassen, um die Risiken zu vermeiden, die eine operative Lösung mit sich bringt** (Abbildung 2).^{7,9}
 - Mit dem iCube II ist Phonak CROS II bereits während der Anpassung aktiv, sodass der Anwender sofort die Vorteile dieses Systems erleben kann.
- BAHA:** Bei knochenverankerten Hörgeräten (Bone Anchored Hearing Aid, BAHA) wird ein Mikrofon mit einem Soundprozessor hinter dem nicht hörenden Ohr implantiert, das den Schall aufnimmt und über die Schädelknochen an das besser hörende Ohr überträgt.
- Eine BAHA-Versorgung erfordert eine chirurgische Bohrung und das Einsetzen des Implantats unter Narkose mit anschließender 6- bis 8-wöchiger Wundheilung.¹¹
 - Hautreaktionen erfordern lokale oder systematische Behandlung und adipöse Patienten sind einem besonders hohen Risiko post-operativer Gewebeeinfektionen ausgesetzt.¹²



Abbildung 1

Phonak CROS II: Die intelligente Lösung für Menschen mit einseitiger Taubheit. Ein CROS-Gerät am tauben Ohr erfasst und sendet den Schall an ein Hörgerät, das am besser hörenden Ohr getragen wird.⁸

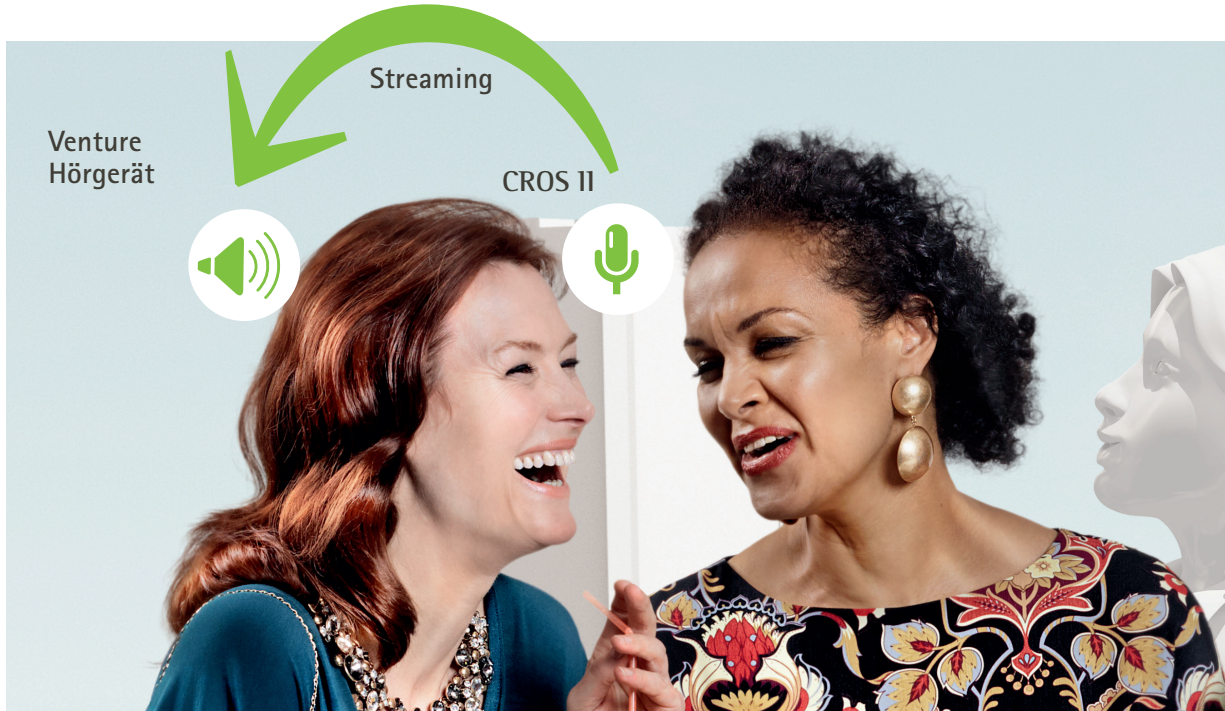
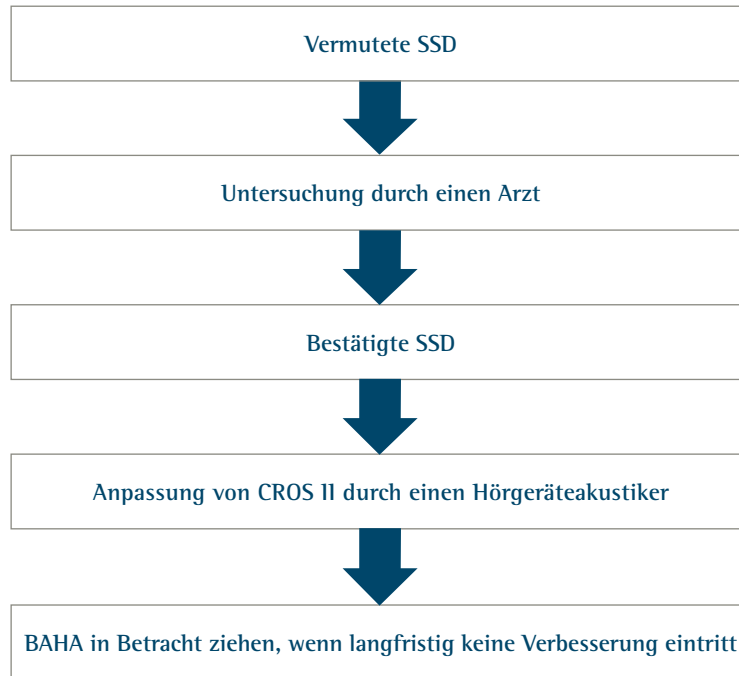


Abbildung 2

Hörgeräteakustiker empfehlen bei SSD, zuerst ein CROS-System wie z.B. CROS II zu testen, bevor eine operative Lösung wie BAHA in Betracht gezogen wird.^{7,9}



Referenzen

- 1 Dillon H. Hearing Aids. 2nd ed. New York. Thieme Publishers, 2012
- 2 Douglas SA et al. Laryngoscope 2007;117:1648-1651
- 3 Baguley DM et al. Clin Otolaryngol 2006;31:6-14
- 4 Tschop K et al. Laryngorhinootologie 2000;79:753-757
- 5 Ponton CW et al. Hear Res 2001;154:32-44
- 6 Vasama JP et al. Neuroreport 1995;6:961-964
- 7 Ryu N-G et al. Eur Arch Otorhinolaryngol 2014 [Epub ahead of print]
- 8 Kuk F et al. Hearing Review 2014;21:24-29
- 9 Finbow J et al. Otol Neurotol 2015. [Epub ahead of print]
- 10 Arnold A et al. Adv Otorhinolaryngol 2011;71:47-55
- 11 Rebol J. Ir J Med Sci 2015;184:487-491
- 12 Phonak. Data on file, 2011

